

Sinngiesser.

- Hr. Jos. Herbst, am Pailerthor 337.
— Franz Swoboda, in der Singerstr. 931.

Zischmamacher.

- Hr. Joh. Härby, in der Ablersgasse 763.
— Adam Eifersperger, am Platz 19.

Zuckerbäcker.

- Hr. Joh. Hbfelmayr, am hohen Markt 584.
— Ignaz Lahotta, in der Sailergasse 1154.

Zwetschgenhändler.

- Hr. Jak. Holzward, in der Singerstrasse im
Fändrichhof 934.

Man setze mit Vorsatz nur die Ober- und Unter-Vorsteher hier an, weil die übrigen bey denselben können erfragt werden, denn alle anzuführen würde mehrere Bände erfordern. Die Vorsteher werden auch von Jahr zu Jahr neu gewählt, mithin kommen ohnehin immer andere zum Vorschein.

A n z e i g e
einer Geschäftsschreibstube in der Himmel-
sportgasse 1020.

Um den schon lange geäußerten Wunsch aller derer, welchen es entweder die Zeit nicht erlaubt, schriftliche Aufsätze selbst zu verfertigen, oder auch in selben nur wenig oder gar nicht bewandert sind, abzuhelpen: hat sich Hr. Karl Fritz von Rustenfeld der Rechte Doktor, auch Hof- und Gerichts-

rechtsabvokat entschlossen, eine allen Wünschen volla kommen entsprechende Geschäfteschreibstube zu errichten, und sie so bestellet, daß man in selber auch Aufträge in denen hier ungewöhnlichen oder fremden Sprachen erhalten kann. Da dieses sein Unternehmen mit vielen Kosten verbunden ist, so verspricht er sich, daß ihm sowohl alle P. T. Hrn. Fabrikanten, Künstler, Handwerker, u. dgl. als auch Fremde mit ihren Aufträgen beehren werden.

Die Gattungen der Arbeiten, womit Jedermann in dieser Geschäfteschreibstube vorzüglich bedient werden kann, sind folgende:

Erstens. Alle Arten rechtlicher Aufträge.

Zweytens. Bittschriften.

Drittens. Briefe, worunter auch die kaufmännische Korrespondenz begriffen ist.

Viertens. Abschriften von Kopierungen in allen angegebenen Sprachen. Hier ist noch am Schluß zu merken, daß auch Abschriften, welche zu Originalurkunden gebraucht werden, sollen mit aller kalligraphischen Schönheit besorgt werden.

Fünftens. Rechnungen sowohl zu verfassen; als in Ordnung zu bringen, welche sich auch auf Kaufmannsrechnungen und die doppelte Buchhaltung erstrecken.

Sechstens. Kontoforderungen einzukassiren, oder Ihnen die Anerkennung zu verschaffen, welche vorgeschrieben ist, um den Konto in beständig rechtlicher Kraft zu erhalten u. dgl.

Siebtens. Jede schriftliche Ausarbeitung in allen hier angezeigten Sprachen, als: deutsch, lateinisch, französisch, italienisch, und englisch.